

20 Schülerinnen und Schülern bereits vollbelegt. Nach Feststellung der Schulleitung ist es notwendig, für diese neue Klasse zusätzliche Lehrbücher, Lehrmittel und Möbel anzuschaffen. Hier wird ein Betrag in Höhe von 5.000.- Euro benötigt. Laut Anruf der Schulleitung vom 15.10.2014 wird wegen der Einrichtung eines zusätzlichen Differenzierungsraumes um eine weitere Erhöhung von 1.000 Euro gebeten. Dies wird seitens des Amtes V befürwortet. Ferner wurde vom Kultusministerium genehmigt, diese Klasse als Ganztagsklasse zu führen. Dies hat zur Folge, dass von der Stadt als Sachaufwandsträger jährlich ein Betrag in Höhe von 5.000.- Euro an den Freistaat zu leisten ist, ferner erhalten die gebundenen Ganztagsklassen für die Beschäftigung zusätzlicher Honorarkräfte von der Stadt pro Schuljahr einen zusätzlichen Betrag in Höhe von 3.000.- Euro (wovon 1.000.- Euro für diese Klasse im Jahr 2014 anfallen). Insgesamt entstehen somit im Jahr 2014 zusätzliche Aufwendungen in Höhe von 12.000.- Euro. Der Sozial- und Jugendausschuss hat in seiner Sitzung am 24.07.2014 der Führung der Klasse als gebundene Ganztagsklasse zugestimmt und dem Hauptausschuss empfohlen, die zusätzlichen notwendigen Ausgaben im Rahmen einer Budgeterhöhung für die Kirchenschule bereitzustellen.

Die Verwaltung schlägt vor, das Produktkonto 2.1.1.3.527110 (Aufwendungen für Lehr- und Unterrichtsmittel) von 10.800 Euro um 6.000 Euro auf neu 16.800 Euro, sowie das Produktkonto 2.1.1.3.531100 (Zuweisungen für lfd. Zwecke an Land) von 10.000 Euro um 6.000 Euro auf neu 16.000 Euro zu erhöhen.

Das Gesamtbudget der Kirchenschule belief sich damit neu auf 368.300 Euro.

b) Erhöhung des Budgets für die Kerschensteinerschule

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2014 – 2017 wurde das Budget für die Kerschensteinerschule für 2014 mit 234.750 Euro festgesetzt. Mit Beschluss des Hauptausschusses vom 22.05.2014 (TOP 10 ö) wurde das investive Budget bereits um 6.500 Euro (Beschaffung von PC's) auf 241.250 Euro erhöht.

Zusätzlicher Raumbedarf für die offene Ganztageschule

Auf Grund der stark gestiegenen Anmeldezahlen war es nicht mehr möglich, die Kinder in den vorhandenen Räumen der offenen Ganztageschule an der Kerschensteinerschule zu betreuen. Der Sozial- und Jugendausschuss hat sich daher in seiner Sitzung am 24.07.2014 dafür ausgesprochen, Container zur Verbesserung der räumlichen Situation der offenen Ganztageschule zunächst für einen Zeitraum von zwei Jahren anzumieten. In diesem Haushaltsjahr fallen hierfür tatsächliche Kosten in Höhe von 36.000.- Euro (Aufstellung der Container, Miete, Wasseranschluss, Gärtnerarbeiten, Möbel) an. Die Kosten sind im Haushaltsplan nicht veranschlagt, so dass das Budget der Kerschensteinerschule entsprechend erhöht werden sollte.

Einrichtung einer Bandklasse

An der Kerschensteinerschule ergab sich die Möglichkeit, eine der beiden neuen 5. Mittelschulklassen als Bandklasse im Rahmen des Projekts „Klasse-im-Plus“ zu führen. Die Kosten für eine zusätzliche Musiklehrkraft werden von den Eltern getragen. Es war jedoch notwendig, zusätzliche Musikinstrumente anzuschaffen. Der Sozial- und Jugendausschuss hat sich in seiner Sitzung am 15.05.2014 dafür ausgesprochen, für die Anschaffung der Musikinstrumente einen einmaligen Betrag in Höhe von 2.000.- Euro zur Verfügung zu stellen, unter der Voraussetzung, dass ein gleich hoher Betrag von Sponsoren/Spendern geleistet wird. Erfreulicherweise hat sich die Germeringer Sozialstiftung mit einem einmaligen Betrag in Höhe von 2.000.- Euro beteiligt, so dass die Instrumente angeschafft werden konnten. Insoweit wäre es notwendig, eine Budgeterhöhung um 2.000.- Euro vorzunehmen. Die Verwaltung schlägt vor, das Produktkonto 2.1.3.1.527110 – Lehr- und Unterrichtsmittel – von 12.500 Euro um 2.000 Euro auf neu 14.500 Euro zu erhöhen.

Insgesamt wäre das Budget um 38.000 Euro zu erhöhen.

Das Gesamtbudget der Kerschensteinerschule beliefe sich damit neu auf 279.250 Euro.

c) Erhöhung des Budgets für die Kleinfeldschule

Erweiterung der Telefonanlage / Bereitstellen EDV-Anschluss

Bei der Ausarbeitung dieses Sitzungsvortrages wurde festgestellt, dass hier nicht die Kleinfeldschule, sondern die Mittagsbetreuung betroffen ist. Die Mittagsbetreuung (2.1.0.1.3) ist nicht budgetiert. Daher ist hier nichts zu veranlassen.

d) Erhöhung des Budgets für den Abenteuerspielplatz

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2014 – 2017 wurde das Budget für den Abenteuerspielplatz für 2014 mit 56.400 Euro festgesetzt.

Reparaturkosten Spielmobil

Seit vielen Jahren betreibt der Abenteuerspielplatz der Stadt Germering das Germeringer Spielmobil. Hierfür sind im Budget des Abenteuerspielplatzes für Reparaturen 1.500.- Euro vorgesehen. Im Juli dieses Jahres fiel bei diesem Fahrzeug eine größere Reparatur mit Gesamtkosten von 2.188,41 Euro an, so dass der Haushaltsansatz um 713,04 Euro überschritten wurde. Eine Deckung dieses Betrages aus dem Budget des Abenteuerspielplatzes ist nach dem jetzigen Stand nicht möglich. Es wird daher gebeten, eine entsprechende Budgeterhöhung vorzunehmen.

Die Verwaltung schlägt vor, das Produktkonto 3.6.6.6.0.525100 von 1.500 Euro um 713,04 Euro auf neu 2.188,41 Euro zu erhöhen.

Das Gesamtbudget für den Abenteuerspielplatz beliefe sich damit neu auf 57.113,04 Euro.

Beschlussvorschlag:

a) Erhöhung des Budgets für die Kirchenschule

Der Hauptausschuss stimmt der Erhöhung des Budgets der Kirchenschule um 12.000 Euro auf neu 368.300 Euro zu. Es sind das Produktkonto 2.1.1.3.527110 (Aufwendungen für Lehr- und Unterrichtsmittel) von 10.800 Euro um 6.000 Euro auf neu 16.800 Euro, sowie das Produktkonto 2.1.1.3.531100 (Zuweisungen für lfd. Zwecke an Land) von 10.000 Euro um 6.000 Euro auf neu 16.000 Euro zu erhöhen.

b) Erhöhung des Budgets für die Kerschensteinerschule

Der Hauptausschuss stimmt der Erhöhung des Budgets der Kerschensteinerschule um 38.000 Euro auf neu 279.250 Euro zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die entsprechenden Produktkonten zu erhöhen

c) Erhöhung des Budgets für die Kleinfeldschule

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

d) Erhöhung des Budgets für den Abenteuerspielplatz

Der Hauptausschuss stimmt der Erhöhung des Budgets für den Abenteuerspielplatz um 713,04 Euro auf neu 57.113,04 Euro zu. Es ist das Produktkonto 3.6.6.6.0.525100 von 1.500 Euro um 713,04 Euro auf neu 2.188,41 Euro zu erhöhen.

Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Deckung für den Gesamtbetrag der Erhöhungen in Höhe von 50.713,04 Euro herbeizuführen.

Günther Gaillinger - Rene Mroncz - Andrea Voß

genehmigt OB